

תַּפְּלַת זְכוֹרוֹן
לְחַלְלֵי הַשּׂוֹאָה
וְהַפְּגוּעַ בְּשִׂמְחַת תּוֹרָה
שֶׁנֶּתַת תּשׁפ"ד בְּיִשְׂרָאֵל

GEDENKGEBET FÜR
DIE OPFER DER SHOAH
UND DES JÜNGSTEN
TERRORANSCHLAGS IN ISRAEL

GEDENKGEBET FÜR DIE OPFER DER SHOAH UND DES JÜNGSTEN TERRORANSCHLAGS IN ISRAEL /
אל מלא רחמים לחללי השואה והפגוע האחרון בישראל

El male rachamim,

schochen bameromim,
hamze menucha nechona
al kanfe haschechina,
bemaalot kedoschim uthorim
kesohar harakia mashirim
et nischmot hakedoschim wehatehorim,
uwtocham toschewe erez jissrael,
gewarim wenaschim, sekenim wetaf,
schehumetu, weschenehergu,
weschenisch-chatu, weschenissrefu,
weschenitbe-u, weschenechneku
al kidusch haschem,
bemachanot rikus bechol rachawe eropa,
al jede hanazijim hazorerim
weoserehem mischear umot,
jimach schemam wesichram,
uwmoschewe erez jissrael,
bissderot, ofakim, netiwot,
jaar re-im, beeri, netiw haassara,
cholit, nir os,
uwschaar jischuwe otef asa,
al jede mechabelim chasserim rachamim,
jimach schemam wesichram.
Baawur scheanu mitpalelin
bead haskarat nischmotehem,
began eden tehe menuchatam,
lachen baal harachamim
jasstirem besseter kenafaw leolamim,
wejizror bizror hachajim
et nischmotehem,

אל מלא רחמים,
שוכן במרומים,
המצא מנוחה נכונה
על כנפי השכינה,
במעלות קדושים וטהורים
כזהר הרקיע מזהירים
את נשמות הקדושים והטהורים,
ובתוכם תושבי ארץ ישראל,
גברים נשים, זקנים וטף,
שהזמתו, ושנהרגו,
ושנשחטו, ושנשרפו,
ושנטבעו, ושנחנקו
על קדוש השם,
במחנות רכוז בכל רחבי אירופה,
על ידי הנאציים הצוהרים
ועוזריהם משאר אמות,
ימח שמם וזכרם,
ובמושבי ארץ ישראל,
בשדרות, אפקים, נתיבות,
יער רעים, בארי, נתיב העשרה,
חולית, ניר עז,
ובשאר לשובי עוטף עזה,
על ידי מחבלים חסרים רחמים,
ימח שמם וזכרם,
בעבור שאנו מתפללין
בעד הזכרת נשמותיהם,
בגן עדן תהא מנוחתם,
לכן בעל הרחמים
יסתירם בסתר כנפיו לעולמים,
ויצרוז בצרור החיים
את נשמותיהם,

adonaj hu nachalatum, יְיָ הוּא נֶחֱלָתָם,
wejanuchu weschalom al mischkewotehem. וַיְנַוְּחוּ בְשָׁלוֹם עַל מִשְׁכְּבוֹתֵיהֶם.
Wenomar: Amen. (GEMEINDE: **Amen**) וְנֹאמַר: אָמֵן. (גְּמֵינְדֵי – אָמֵן)

Gott voller Erbarmen, der in den Höhen thront, lass auf den Flügeln Deiner göttlichen Gegenwart wahre Ruhe finden, inmitten der Heiligen und der Reinen, die im himmlischen Glanze leuchten, die Seelen der heiligen Opfer, und unter ihnen denen, die im Land Israel lebten, Männer und Frauen, Alte und Kinder, die getötet, ermordet, geschlachtet, verbrannt, ertränkt und erdrosselt wurden, um Gottes Namen zu heiligen, in den Konzentrationslagern in ganz Europa, durch die Hände der Nazis und ihrer Helfer aus anderen Nationen, möge ihre Erinnerung und ihr Name ausgelöscht werden, und in den Gemeinden im Land Israel, unter ihnen in Sderot, Ofakim, Netiwot, Jaar Re-im, Beerli, Netiw Haassara, Cholit, Nir Os und in anderen Gemeinden rund um den Gaza-Streifen, durch die Hände von gnadenlosen Terroristen, möge ihre Erinnerung und ihr Name ausgelöscht werden. Wir beten für das Gedenken an ihre Seelen. Im Garten Eden möge sie ihre Ruhe finden. Der barmherzige Vater berge sie für immer im Schutze Seiner Flügel und ihre Seelen füge Er in den Bund des [ewigen] Lebens. Der Ewige ist ihr Anteil und sie ruhen in Frieden auf ihrem Lager. So sagen wir: Amen.

Wehu rachum, jechaper awon, וְהוּא רַחוּם, יְכַפֵּר עֲוֹן,
welo jasch-chit, וְלֹא יִשְׁחִית,
wehirba lehaschiw apo, וְהִרְבֵּה לְהַשְׁיב אָפוֹ,
welo ja-ir kol chamato. וְלֹא יַעִיר כָּל חַמָּתּוֹ.
Adonaj hoschia, יְיָ הוֹשִׁיעָה,
hamelech jaanenu wejom korenu. הַמֶּלֶךְ יַעֲנֵנוּ בְיָוִם קְרָאֵנוּ.

Er aber ist barmherzig, verdeckt Schuld und vernichtet nicht, oft nimmt Er Seinen Zorn zurück und erweckt nicht Seinen ganzen Grimm. Ewiger, hilf, der König antworte uns am Tag, da wir rufen.



KADDISCH DER TRAUERNDEN / קַדִּישׁ יְתוּם
In Anwesenheit eines Minjans sagen Trauernde:

» **Jitgadal** wejtkadasch schemeh raba « יִתְגַּדֵּל וַיִּתְקַדַּשׁ שְׁמֵהּ רַבָּא
 (GEMEINDE: **Amen**) (גְּמֵינְדֵי – אָמֵן)

» *bealma di wera chiruteh,* « בְּעֵלְמָא דִּי בְרָא כְרֵעוּתָהּ,
wejamlich malchuteh, וַיְמַלִּיךְ מַלְכוּתָהּ,
bechajechon uwjomechon בְּחַיִּיכוֹן וּבְיוֹמֵיכוֹן
uwchaje dechol bet jissrael, וּבְחַיֵּי דְכָל בֵּית יִשְׂרָאֵל,
baagala uwisman kariw. בְּעֵגְלָא וּבְזִמְן קָרִיב.
We-imru: Amen. (GEMEINDE: **Amen –**) (וְאֹמְרוּ: אָמֵן. – (גְּמֵינְדֵי – אָמֵן))

Gemeinde und Trauernde (manche fügen auch „Jitbarach“ zu):

**Jehe schemeh raba mewarach
lealam ulaleme alemaja.**

יְהֵא שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ
לְעָלָם וּלְעָלְמֵי עָלְמַיָּא.

Trauernde setzen fort:

» **Jitbarach** wejischtabach
wejitpaar wejitromam wejitnasse
wejithadar wejitale wejithalal
schemeh dekudscha,
berich hu (GEMEINDE: **Berich hu**)
» *leela min kol

« יִתְבָּרַךְ וַיִּשְׁתַּבַּח
וַיִּתְפָּאֵר וַיִּתְרוֹמֵם וַיִּתְנַשֵּׂא
וַיִּתְהַדָּר וַיִּתְעַלֶּה וַיִּתְהַלַּל
שְׁמֵהּ דְקֻדְשָׁא,
בְּרִיךְ הוּא (GEMEINDE) – בְּרִיךְ הוּא
« *לְעֵלָא מִן כָּל

* Zwischen Rosch Haschana und Jom Kippur:

leela (u)lela mikol

לְעֵלָא (ו)לְעֵלָא מִכָּל

birchata weschirata
tuschbechata wenechemata,
daamiran bealma.
We-imru: Amen. (GEMEINDE: **Amen**)
» Jehe schelama raba min schemaja,
wechajim alenu weal kol jissrael.
We-imru: Amen. (GEMEINDE: **Amen**)

בְּרַכְתָּא וְשִׁירְתָּא
תְּשַׁבְּחָתָא וְנִחַמְתָּא,
דְּאִמְרִין בְּעֵלְמָא.
וְאִמְרוּ: אָמֵן. (GEMEINDE) – אָמֵן
« יְהֵא שְׁלָמָא רַבָּא מִן שְׁמַיָּא,
וְחַיִּים עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל.
וְאִמְרוּ: אָמֵן. (GEMEINDE) – אָמֵן

 **Die Trauernde verbeugen sich, gehen drei Schritte rückwärts und verbeugen sich beim Sprechen des folgenden Abschnittes bei „osse“ nach links, bei „hu“ nach rechts und bei „weal kol jissrael“ nach vorn.**

» Osse schalom bimromaw,
hu jaasse schalom alenu,
weal kol jissrael.
We-imru: Amen. (GEMEINDE: **Amen**)

« עֵשָׂה שְׁלוֹם בְּמִרְוּמָיו,
הוּא יַעֲשֵׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ,
וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל.
וְאִמְרוּ: אָמֵן. (GEMEINDE) – אָמֵן

Erhoben und geheiligt werde Sein großer Name in der Welt, die Er nach Seinem Willen erschaffen hat. Möge Er Sein Reich zu euren Lebzeiten und in euren Tagen und zu Lebzeiten des ganzen Hauses Jissrael errichten, schnell und bald – und sprecht: Amen. Möge Sein großer Name für immer und für alle Ewigkeit gelobt sein. Gelobt und gepriesen, verherrlicht und erhoben, erhöht und gefeiert, hocherhoben und gerühmt sei der Name des Heiligen, gelobt sei Er, erhaben über allem Lob und Gesang, aller Preisung und allen Trostworten, die in der Welt gesprochen werden – und sprecht: Amen. Möge Fülle des Friedens vom Himmel herab und Leben uns und ganz Jissrael zuteil werden – und sprecht: Amen. Möge Er, der in Seinen Höhen Frieden stiftet, Frieden für uns und für ganz Jissrael stiften – und sprecht: Amen.